

Besorgnis über zunehmende Spinnenphobie !

Beitrag von „Melanie01“ vom 1. Januar 2013 19:39

Generell hilft es sehr, wenn ich als Lehrperson völlig gelassen reagiere, das Tierchen auf meine Hand krabbeln lasse und es behutsam raustrage. Dabei kommt mir die Tatsache sehr zu Gute, dass ich persönlich überhaupt keine Probleme mit Spinnen habe.

Aktuell unterrichte ich eine erste Klasse und habe das Spinnensthema bereits in der ersten Schulwoche geklärt - es war eine Spontaneingebung. Als meine frischgebackenen Erstklässlerdamen kreischend auf eine Spinne zeigten, stellte ich diese als unser Klassenhaustier Lucinda vor. Lucinda (die mysteriöserweise je nach Sichtung neue Formen und Größen annimmt 🤔) wird seitdem völlig entspannt aufgenommen. Sie wird sogar vermisst, wenn wir länger keine Spinne gesehen haben (Geht es ihr gut? Findet sie was zu essen?).

Funktioniert wahrscheinlich nur bei den Kleinen, macht mir aber das Leben in diesem Jahr viel leichter! 😊👍